



## Vorreiterstellung bestätigt

Dem Rekordmeister fehlt nur noch ein Sieg zum Finaleinzug.

Der A.C. Wals befindet sich auf dem besten Weg zum Bundesliga-Finale. Mit einem eindeutigen 48:12-Sieg überrollten die heimischen Ringer im oberen Play-off den KSK Klaus. Gleichzeitig konnten sich die Walser für die knappe Auswärtsniederlage bei den Vorarlbergern revanchieren. Schon nach dem Freistil-Kämpfen, die allesamt an die Walser gingen, konnte man beim Zwischenstand von 27:4 den Trend der einseitigen Begegnung herauslesen. Mühlbacher, Tamas, M. Außerleitner, G. Marchl, Visalimov, Hrustanovic und Valach verbuchten jeweils einen Sieg und hatten ihr Tagessoll damit leicht erreicht.

Im griechisch römischen Stil mußten die erfolgsverwöhnten Walser zwei Niederlagen einstecken. Diese taten dem glanzvollen Sieg jedoch keinen Abbruch und so wurden die Weichen in Richtung Finale gestellt. „Das war eindeutig eine Machtdemonstration von unseren Burschen. Bei einem weiteren Sieg sollten wir uns eigentlich fix für das Finale qualifizieren, gewinnen wollen wir aber noch mehr“, so A.C. Wals Obmann Anton Marchl.